



Hallo Max Mustermann,

ehrenamtliches Engagement ist für die Kirche unverzichtbar. Diese Überzeugung gilt längst nicht mehr nur für das gemeindliche Leben und die Seelsorge, sondern betrifft nun auch den Bereich von Leitung. Mit seinem Erkundungsprojekt "Gemeindeleitung im Team" erprobt das Bistum neue Modelle von Leitung mit dem Ziel Leitungsverantwortung auf mehr Schultern zu verteilen. Die Pfarrei St. Ursula Oberursel und Steinbach macht seit September 2017 hoffnungsvolle Erfahrungen mit den ehrenamtlichen Leitungsteams. Gemeindeleitung im Team – Geht doch! Warum also nicht auch anderswo diesen Schritt wagen? Genau hier setzt nun ein neues Angebot des Ressorts Kirchenentwicklung und des Diözesansynodalamts an.

[Mehr →](#)

NETZ-Magazin

So bunt wie das Leben



Mit seinen 52 Seiten hat das Magazin, mit dem das Bistum den Weg der Kirchenentwicklung begleitet, viele spannende Themen zu bieten: Von Formen kreativer Seelsorge und Segensangebote über die Villa Gründergeist in Frankfurt, das neue Netzwerk Start-it-up und der Frage der Partizipation und moderner Glaubenskommunikation. Schauen Sie doch mal rein!

[Mehr →](#)

Weiterbildung

Religion und Glaube zeitgemäß kommunizieren

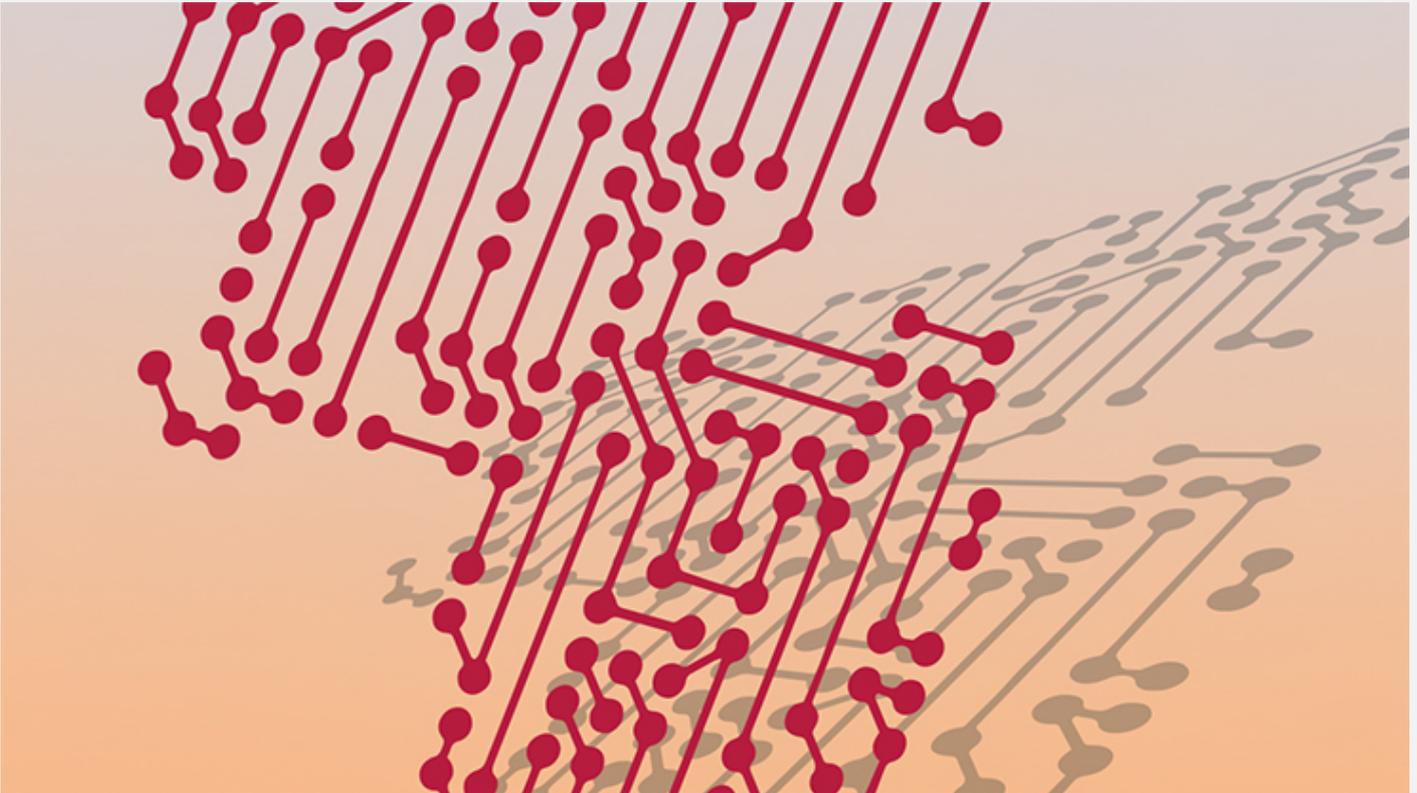


Medienrealitäten verändern sich rasant. Dies betrifft auch die Kommunikation von Glaubensfragen. Um Interesse und Relevanz für das Evangelium zu erzeugen, muss sich Kirche weiterentwickeln. Das Bistum Limburg ermöglicht zwei interessierten Mitarbeitenden nun den Besuch eines weiterbildenden Zertifikatsstudiengangs „Crossmediale Glaubenskommunikation“ des Zentrums für angewandte Pastoralforschung in Bochum.

[Mehr →](#)

Wettbewerb

Ehrenamt 4.0



Zum fünften Mal seit 2017 hat die rheinland-pfälzische Ministerpräsidentin Malu Dreyer den Ideenwettbewerb „Ehrenamt 4.0“ ausgeschrieben. Gesucht werden Organisationen, Projekte oder Initiativen, die von Ehrenamtlichen getragen werden und digital oder mit digitaler Unterstützung neue Wege beschreiben.

[Mehr →](#)

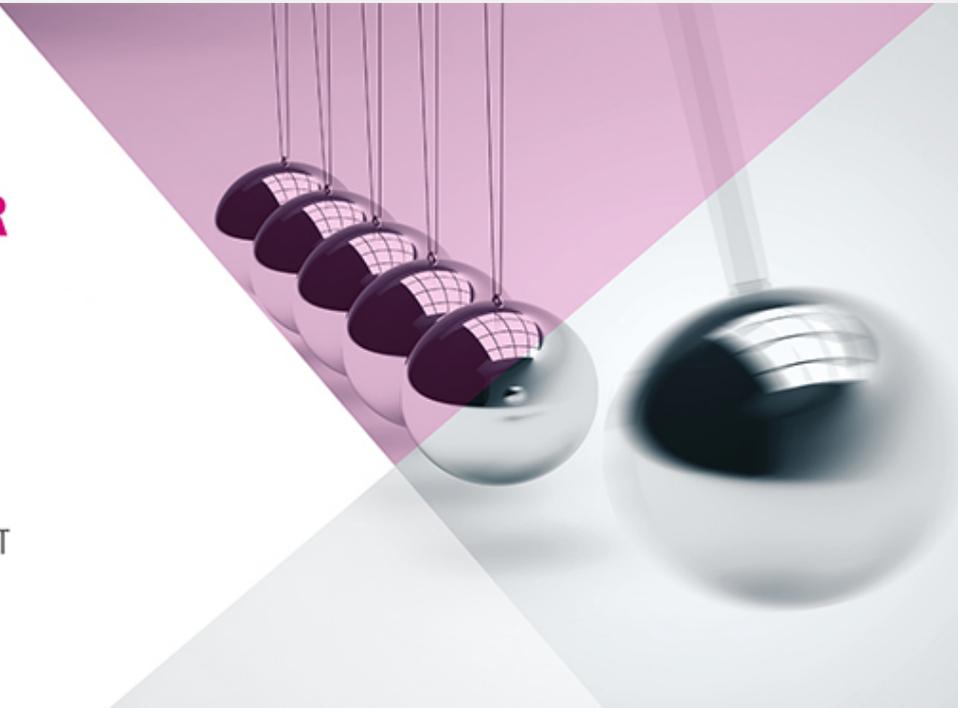
Partizipation

Die Lust an Chaos und Vielfalt

TEILCHEN- BESCHLEUNIGER



MEHR ALS DU SIEHST



Vielfältig, komplex und zunehmend unübersichtlich – das sind Merkmale spätmoderner Gesellschaften. Menschen verfügen über unzählige Möglichkeiten, ihr Leben zu gestalten und in vielen Bereichen Verantwortung zu übernehmen. In diesem Umfeld wächst aber auch die Erwartung, Entscheidungen partizipativ mitgestalten zu können. Was bedeutet das für die Kirche mit ihrem Ideal einer Pastoral, die das Gemeinwohl im Blick hat? Und was kann sie dabei lernen? Diesen Fragen geht eine Veranstaltung in der Reihe „Teilchenbeschleuniger“ am Mittwoch, 1. September 2021, 18.30 bis 20.30 Uhr nach.

[Mehr →](#)

KEB

Eine Frage von Humor und Haltung



Gelassen, humorvoll und wertschätzend miteinander kommunizieren – für den Humortrainer Andreas Bentrup ist das nicht nur eine Frage von persönlichem Talent, Empathie oder der richtigen Kommunikationstechnik, sondern vor allem auch der richtigen Haltung. Humor hilft, mitzufühlen und mitzuleiden und eröffnet neue positive Kontakt- und Kommunikationsmöglichkeiten. Die Katholische Erwachsenenbildung Main-Taunus lädt zu einem Abend mit dem Schauspieler und Theaterpädagogen ein, "der Sie glücklicher macht" und obendrein viel mit den Haltungen von Kirchenentwicklung zu tun hat.

[Mehr →](#)

Exkursion

Christliche Populärmusik und Liturgie



Christliche Populärmusik ist heute so vielfältig wie noch nie. Gospel, Worship, Pop, Rock und vieles mehr – durch viele Stile wird der Glaube musikalisch vertont und die Liturgie bereichert. Eine Exkursion nach Hamburg und Münster unter dem Titel „Christliche Populärmusik und Liturgie“ vom 30. September bis 3. Oktober 2021 regt an, sich mit neuen Ansätzen in den Themenfeldern Ästhetik, Inszenierung, Botschaft, Sprache, Partizipation und Musik auseinanderzusetzen.

[Mehr →](#)

Digitaler Pfarrpfad

Per App die neue Pfarrei erkunden



Nicht erst seit Beginn der Corona-Pandemie liegt Wandern voll im Trend. Engagierte aus der zukünftigen Pfarrei St. Elisabeth Hofheim-Kriftel-Eppstein haben sich deshalb etwas Besonderes ausgedacht und in der beliebten Wanderapp Komoot einen Pfarrpfad eingerichtet. Insgesamt 42 Kilometer lang verbindet der Weg alle zwölf Kirchorte der neuen Pfarrei.

[Mehr →](#)

zap-Kongress

Evaluation und Pastoral



WIE PRÜFT MAN ALLES UND BEHÄLT DAS GUTE?

KONGRESS ZUM ZUSAMMENHANG VON PASTORAL UND EVALUATION

3. zap-Kongress

11.-13. Oktober 2021, Ruhr-Universität Bochum

Zielplanung, Evaluation oder systematisches Feedback: In Wirtschaft und Verwaltung sind diese Schlagworte häufig Routine. In der innerkirchlichen Arbeitskultur und der pastoralen Praxis sind sie dagegen weniger eingeübt. Ein dreitägiger Kongress des Zentrums für angewandte Pastoralforschung (zap) in Bochum diskutiert den Zusammenhang von Pastoral und Evaluation sowie Chancen und Grenzen für die Kirche und stellt evaluative Tools vor. Anmeldungen sind noch möglich!

Mehr →

Kirche Kunterbunt

Inspirationstreffen

**16.
Sep**

Frech, wild und wundervoll – so beschreibt Kirche Kunterbunt sich selbst. Die "fresh expression of church" für Kinder von 5 bis 12 Jahren und ihre Bezugspersonen will Menschen ermöglichen, Gemeinde zu erleben, auch wenn diese bisher wenig Bezug zu Glauben und Kirche haben. Darum, wie eine Kirche Kunterbunt abläuft und wie man sie aufbauen und initiieren kann, geht es bei einem Inspirationstreffen, zu der die Fachstelle Familienpastoral einlädt. Mit dabei: Eine Regionalkoordinatorin von Kirche Kunterbunt aus Württemberg. (Für mehr Infos auf das Bild klicken)



Impressum

Inhaltlich verantwortlich ist das Ressort Kirchenentwicklung, vertreten durch Bischofsvikar Dr. Christof May und die Bischöfliche Beauftragte Juliane Schlaud-Wolf.

Redaktion:

Informations- und Öffentlichkeitsarbeit des Bistums Limburg

Clemens Mann

Tel: 06431/295-277

Mail: info@bistumlimburg.de